2. SIMG-Fachtage 2019

Freitag, 25. Januar 2019

Zentrum für Gender Studies Basel, Rheinsprung 21, Website

13.30 – 17.30 Think & Reflect together

Fachkolloqium: Alles Gender oder was? Unterwegs zu einem fachlichen Orientierungsrahmen für geschlechterreflektierte Buben-, Männer- und Väterarbeit

Facharbeit mit Buben, Männern und Vätern kann ganz unterschiedlich verstanden und umgesetzt werden. Was aber verstehen wir eigentlich genau unter einer Buben-, Männer- und Väterarbeit", die wir mit Begriffen wie „progressiv“, „geschlechter-reflektiert“, „kritisch“ oder „gender transformativ“ beschreiben?

Wir stellen den Stand der Überlegungen vor und möchten diese mit euch diskutieren. Matthias Luterbach vom Zentrum für GenderStudies, gibt eine Einführung in die geschlechtertheoretischen Grundlagen. Markus Theunert, Leiter des SIMG als Fachstelle von männer.ch, stellt die bisher erarbeiteten Eckpunkte des Orientierungsrahmens vor. Im Anschluss möchten wir mit euch diese Entwicklungen kritisch überprüfen und weiter voranbringen. Sei dabei bei diesen Weichenstellungen!

- Kosten: keine

- Max. 25 Fachpersonen, egal welchen Geschlechts

18.00 – 19.30 Meet & Eat together

Apéro riche: Feines aus der biologischen Küche, dazwischen:

Infos aus den Arbeits-Küchen von SIMG und männer.ch

- Kosten: offeriert

Unterwegs in Basel

20.00 – ca. 22.00 Relax/Dance/Laugh… together

Männer*Abend: Begegungen unter (Fach-)Männern* einmal anders…

Du kannst dich inspirieren lassen oder selber Inspirator sein...: Wir tragen Ideen und Ressourcen für diesen Männer*Abend aus dem Netzwerk zusammen und du stimmst darüber ab, was am meisten anspricht.

- Kosten: je nach Aktivität deiner Wahl

Samstag, 26. Januar 2019

Quartiertreffpunkt LoLa Basel, Lothringerstr. 63, Website

9.45 – 17.00 Explore & Share together

Fachwerkstatt & OpenSpace

Ein Tag des gemeinsamen Forschens und Lernens, der gegenseitigen fachlichen Unterstützung und des Erfahrungsaustauschs – vielfältig, lustvoll, praxisnah.

Vormittag: Internationaler Gast-Workshop

mit Philipp Leeb aus Wien, Gründer und Geschäftsführer von poika

"Gleichstellungsorientierte Bubenarbeit ist lebendige Demokratieentwicklung"

Im Feld der Buben*Männer*Väter*arbeit ist poika seit 2008 ein innovativer Drehpunkt für Informationen, Vernetzung und praktischer Arbeit. Im Seminar beleuchtet Philipp Leeb Methoden und Strategien der gleichstellungsorientierten Buben*arbeit und gibt dir Einblick in die unterschiedlichen Arbeitsfelder des Vereins (siehe: www.poika.at)

Zudem hast du die Möglichkeit, einige Methoden selbst auszuprobieren und zu reflektieren. Philipp Leeb spricht außerdem über seine Erfahrungen in der konkreten Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Hast du Fragen rund um die Buben*arbeit? Bringe Sie mit und in die Diskussion mit Philipp Leeb ein.

Zwei Einblicke aus der Presse zur Arbeit von Philipp Leeb und poika:

https://www.zeit.de/2018/08/maennlichkeit-rollenbilder-werte-praevention-sexuelle-uebergriffe/komplettansicht

https://wienerin.at/die-manner-von-morgen

Nachmittag: OpenSpace

Der Nachmittag versteht sich als lebendiger Ressourcenpool des SIMG-Fachnetzwerkes. Du kannst dich als Fachmann einbringen (siehe unten) und/oder dich inspirieren und anregen lassen. Eine Sequenz wird auch der zukünftigen Ausrichtung und Weiterentwicklung dieses Fachnetzwerkes gewidmet sein.

- Kosten Fachwerkstatt: CHF 50 - 70, ohne Mittagessen (Selbstverpflegung, Teilete)

- Max. 35 Teilnehmer, Männer* mit Arbeitfeld bzw. Interesse an geschlechterreflektierter Buben-/Männer-/Väterarbeit